

Esborner Straße 30

Hausnr. 1873: 19
Hausnr. 1884: 21
Hausnr. 1961: Wittener Str. 28

Die in einer früheren Auflage dieses Buches genannten Besitztümer gehören tatsächlich zum Hof Howahr; das an dieser Stelle beschriebene Haus war dagegen Eigentum der Fam. Onfermann. Das Gebiet hinter dem Haus heißt noch heute „Auf der Onfer“. Bei dem in der Steuerliste von 1645 erwähnten Hof von *Johan Oeffermann* dürfte es sich wohl um dieses Anwesen handeln. Das Haus wurde zu dieser Zeit gerade wieder aufgebaut, zum Hof gehörten 10 Malderscheid Feld und 2 Malderscheid Weide sowie 8 Markrechte an der Weniger Mark, die auch bei der Neuverteilung 1755 noch vorhanden waren. Neben eigenem Vieh – 3 Kühen, 5 Kälbern, einer Sau mit 2 Ferkeln – hatte Onfermann auch noch eine Kuh in Pension, für die er 1 Taler bekam.

Sohn Peter und Enkel Liborius verhalfen in 2 Generationen dem Hof zu ansehnlicher Größe. Liborius wurde Vorsteher der Silscheder Bauernschaft und Provisor der Kirchengemeinde Wengern. Sein Sohn Joh. Friedrich heiratete Cath. Elisabeth Bülbering, deren Vater aus Bülbringen bei Voerde stammte und auf den Ostermann-Hof in Dellwig (zwischen Asbeck und Haßlinghausen) eingeheiratet hatte.

An den Heiraten ihrer Kinder lässt sich ablesen, dass es sich um eine angesehene Familie handelte.



Esborner Straße 30 (vor 1910)

Durch Heirat von Maria Catharina, der ältesten Tochter des Peter Friedr. Onfermann gelangte das Haus in den Besitz von Joh. Peter Howahr vom Nachbarhof (s. *Auf der hohen Warte* 23).

Von 1907-1929 wurde im Hauptgebäude des Hofes die Silscheder Postagentur betrieben; Postagentin war Alma Howahr. Der Postraum war über einen eigenen Eingang auf der rechten Hausseite zu erreichen; als Alma Howahr 1929 starb, wurde der Eingang zugemauert und die Poststelle verlegt.

- | | | |
|------------------|-----|---|
| 1615-80 | (3) | Johannes Onfermann * 1615 † 1680 |
| 1667-1743 | (4) | Peter Onfermann ↓1 * 1667 † 1743
⊗ 1697 Maria Schotteler, Tochter des Peter Schotteler |
| 1699-1765 | (5) | Liborius Onfermann ↓2 * 1699 † 1765, Provisor, Vorsteher der Silscheder Bauernschaft
⊗ 1723 Anna Cath. Weite * 1702 Mittelberge † 1768 Berge |
| 1740-99 | (6) | Joh. Friedr. Onfermann ↓3 * 1740 † 1798
⊗ Cath. Elisabeth Bülbering * 1735 Dellwig † 1799
<u>Kinder:</u>
1) Anna Cath. * 1763 ⊗ Joh. Peter Howahr (s. <i>Auf der hohen Warte</i> 23)
2) Friedr. Peter * 1767 † 1808 →5
3) Peter Caspar * 1769 † 1826 ⊗ Maria Cath. Küper vom Küperhof in Asbeck
4) Heinrich Wilhelm * 1777 † 1817 ⊗ Cath. Elisabeth Quambusch |

5) Joh. Peter * 1781

1-∞ Cath. Margaretha Holthaus

2-∞ Anna Charlotte Dorothe Kuhler, die Tochter des aus Remscheid stammenden Schmieds Peter Friedr. Kuhler und der Maria Cath. Egelskott vom Milskotten in Gevelsberg

1767-1808 (7) Peter Friedr. Onfermann ↓4 * 1767 † 1808

∞ 1797 Maria Cath. Krefting * 1773 Sprockhövel † 1839

1798-1875 (8) Maria Cath. Onfermann ↓5 * 1798 † 1875

∞ 1821 Joh. Peter Howahr * 1796 † 1851

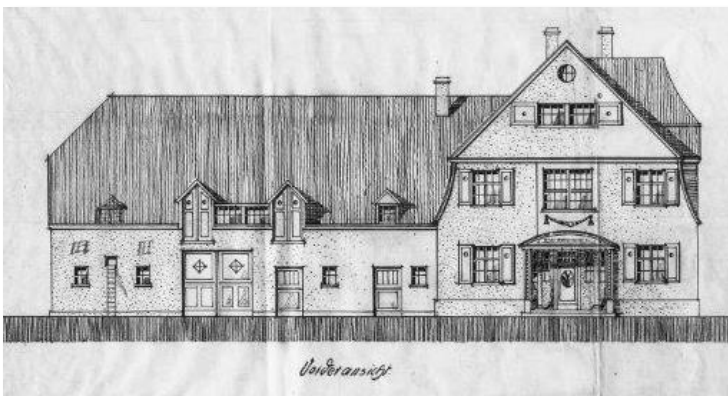
1822-99 (9) Friedrich Peter Howahr ↓8 * 1822 † 1896, Landwirt

∞ 1849 Lisette Friederike Kalthoff * 1828 † 1899

1849-1921 (10) Carl Friedrich Howahr ↓9 * 1849 † 1911, Landwirt, 1906-11 Gemeindevorsteher

∞ 1882 Julie Dunker gnt. Röllinghoff * 1861 Hiddinghausen † 1921

1883-1929 · Alma Howahr ↓6 * 1883 † 1929, Postagentin



Esborner Str. 30 (Plan des 1910/11 errichteten Neubaus)

Der Hof war der erste in Silschede, der mit elektrischem Strom versorgt wurde. Durch einen Defekt in den Leitungen brannte das alte Fachwerkhaus im August 1910 ab. Die Firma Wiemer und Trachte – Inhaber Fritz Wiemer aus Asbeck war mit der Familie Howahr befreundet – baute das neue Haus so schnell wieder auf, dass schon im Dezember des gleichen Jahres das Vieh in den neuen Stall konnte. Der Hausherr Carl Howahr (6) starb jedoch noch vor Fertigstellung des Neubaus.

Sohn Fritz (7) ließ sich bereits 1927, kurz nach der Geburt seines Sohnes Walter, wieder scheiden und heiratete erst 1947 wieder.

1970 zerstörte ein weiterer Brand Teile des neuen Hauses, sie wurden aber in leicht geänderter Form wieder aufgebaut. 1978 kaufte Heinrich Flottmann das Anwesen und bezog es nach einer grundlegenden Renovierung.

1885-1973 (11) Friedr. Karl (Fritz) Howahr ↓6 * 1885 † 1973, Landwirt,

1-∞ 1925 ∞ 1927 Wilhemine Helene Klara Echterhoff * 1903 † 1994 Hagen

2-∞-2 1947 Karoline Wilhelmine Elfriede Kalthoff * 1912 † 1978 Witten

🏠 1946-78 im Haus

1926-46? · Karl Friedr. Walter Howahr ↓7-1 * 1926

1946-1978 · Manfred Howahr ↓7-2-1 * 1942

1948-71 · Juliane Alma Howahr ↓7-2-2 * 1948 † 2007

∞ 1971 Peter Friese ↓8 * 1946 Saalfeld, Pächter des Hofes, wohnte 1966-71 im Haus

1971-2020 · Heinrich Flottmann

Mieter:

1915 · Wilhelm Beckmann, Hauer

· Ewald Hölken * 1880 † 1950, Bergmann

∞ 1902 Johanna Grothe * 1883 Gevelsberg † 1958

1948 · Gustav Friedr. Szameikat * 1928 Ostpreußen, Dreher

∞ 1948 Johanna Annelie Aust,

🏠 1949 Kemnade 3

1956 · Günter Poersken, landw. Arbeiter

1956-63 · Kurt Mester, Landwirt
Anton Wesseler, Verwalter (1963 in Nr. 21 a?)

1960 · Hubert Jose, Kraftfahrer

1964-69 (12)Karl Emil Friese * 1911 Plössen, Kreis Mohrungen † 1969, Landwirt
⊗ Bertha Kühn

1974 · Sebastian Scuderi